

[goethe.de](https://www.goethe.de)

# Strategische Partner - Goethe-Institut

8–10 Minuten

---

1.

2. [Über uns](#)

3. [Wer wir sind](#)

4. Partner

## Strategische Partner

Das Goethe-Institut arbeitet mit zahlreichen Einrichtungen im In- und Ausland eng und vertrauensvoll zusammen. Wir gestalten unsere Arbeit, Kooperationen und Partnerschaften im Sinne von fairen, nachhaltigen Kulturbeziehungen – basierend auf den Prinzipien Gegenseitigkeit, Vertrauen, Transparenz und Ko-Kreation. Wir fördern die Rolle von Kultur, Sprache, Bildung und Vernetzung weltweit gemeinsam mit unseren Partnern. Wir engagieren uns verstärkt in internationalen Netzwerken.

Das starke Netzwerk der Goethe-Institute wirkt aus der lokalen Verankerung heraus und fördert diesen trans-lokalen Ansatz. Die Wirksamkeit und Relevanz unseres Handelns basiert auf kontextsensiblen, ko-kreativen und nachhaltigen Arbeitsansätzen gemeinsam mit unseren Partnern. Jedes Goethe-Institut im Ausland verfügt über ein Netzwerk, das weit in die jeweiligen Kultur- und Bildungsszenen hineinreicht.

Grenzüberschreitende Kreativität ist dabei nicht nur zwischen Staaten, sondern auch innerhalb unserer eigenen Gesellschaft notwendig, um die Zukunft zu gestalten. Wir unterstützen Akteure aus Deutschland dabei, noch gezielter in das weltweite Netz hineinzuwirken und setzen gemeinsam mit Partnern weltweit in Deutschland neue Impulse. In Deutschland kann das Goethe-Institut mit seinen Partnern das Lernen von anderen Ländern ermöglichen und damit Prozesse in gesellschaftlichen Bereichen voranbringen, die durch eine zunehmende Diversität und Internationalität Deutschlands geprägt sind. So kann das Goethe-Institut das Verständnis von anderen Gesellschaften in Deutschland erhöhen und zum Gelingen der Diversität ebenso

beitragen wie zum Erfolg Deutschlands in internationalen Kontexten.

Gemeinsam mit unseren Partnern sowohl national als auch international gestalten wir die internationale Zusammenarbeit in unseren Handlungsfeldern.

## **Deutsche Mittlerorganisationen**

Die auswärtige Kultur- und Bildungspolitik wird von mehreren deutschen Mittlerorganisationen gestaltet, wie der Deutschen Welle, dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), dem Institut für Auslandsbeziehungen und der Alexander-von-Humboldt-Stiftung. Das Goethe-Institut arbeitet mit diesen Organisationen vertrauensvoll und komplementär zusammen. Kunst, Kultur und Bildung als Eckpfeiler pluralistischer und resilienter Zivilgesellschaften spielen eine wesentliche Rolle für eine nachhaltige Entwicklung. Neben den Mittlerorganisationen arbeitet das Goethe-Institut auch mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH themenbezogen zusammen.

## **Ausländische Mittlerorganisationen**

Das Goethe-Institut setzt Programme gemeinsam mit anderen Organisationen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik um, zum Beispiel im Auftrag der Europäischen Union. Darüber hinaus spielt der Austausch mit diesen ausländischen Mittlerorganisationen auch auf der strategischen Ebene eine wichtige Rolle. Im europäischen Kontext arbeitet das Goethe-Institut verstärkt in Netzwerken, wie EUNIC, dem europäischen

Netzwerk Nationaler Kulturinstitute, oder der Global Cultural Relations Initiative, um die europäische Kultur- und Bildungspolitik aktiv mitzugestalten.

## **Hochschulen und Wissenschaftliche Akteure**

Hochschulen begleiten unsere Arbeit in den Handlungsfeldern Sprache, Bildung, Kultur, Zivilgesellschaft mit kritischer Analyse und innovativen Ideen. So können sie Herausforderungen erkennen und Wege beschreiben, um die Arbeit des Goethe-Instituts noch wirkungsvoller zu machen.

## **Ministerien, Behörden und Institutionen, Länder, Städte, Kommunen**

Als Mittlerorganisation der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik ist unser Hauptauftraggeber das Auswärtige Amt. Darüber hinaus spielt die Europäische Union eine wichtige Rolle. Neben diesen Institutionen beauftragen aber auch weitere Bundesministerien wie das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) oder das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), deren nachgeordnete Behörden, Landesregierungen, Städte und Kommunen themenbezogen das Goethe-Institut, zum Beispiel zu den Themenfeldern Fachkräfteeinwanderung oder interkulturelle Bildung.

## **Zivilgesellschaftliche Partner und Stiftungen**

Das Goethe-Institut arbeitet aus der lokalen Verankerung hinaus. Zivilgesellschaftliche Organisationen sind dabei wichtige Partner für das Goethe-Institut, da diese in Deutschland und unseren

Partnerländern wichtige Akteure für Veränderungen sind. Zu den zivilgesellschaftlichen Akteuren zählen auch Stiftungen. Bei zahlreichen Aktivitäten kooperiert das Goethe-Institut mit Stiftungen aus Deutschland, den Gastländern oder international tätigen Stiftungen.

## **Wirtschaft**

Unternehmen unterstützen im Rahmen ihres gesellschaftlichen und kulturellen Engagements Projekte des Goethe-Instituts und sind Partner bei „Deutschlandjahren“. Im Kontext der Fachkräftequalifizierung kooperiert das Goethe-Institut mit Wirtschafts- und Branchenverbänden sowie Unternehmen. Wichtige Partner sind der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sowie die Deutschen Außenhandelskammern. Weitere lokale Partner finden Sie auf der jeweiligen Länder-Homepage.

[Standorte weltweit](#)